



## STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10  
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: [post@stadtrechnungshof.wien.at](mailto:post@stadtrechnungshof.wien.at)

[www.stadtrechnungshof.wien.at](http://www.stadtrechnungshof.wien.at)

DVR: 0000191

StRH III - 48-2/14

Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 48, Prüfung der Tierhaltung

auf der Deponie Rautenweg

## INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfberichtes.....	3
Kurzfassung des Prüfberichtes.....	3
Bericht der Magistratsabteilung 48 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen.....	4
Umsetzungsstand im Einzelnen .....	5
Empfehlung Nr. 1.....	5
Empfehlung Nr. 2.....	5
Empfehlung Nr. 3.....	6
Empfehlung Nr. 4.....	6
Empfehlung Nr. 5.....	7
Empfehlung Nr. 6.....	7
Empfehlung Nr. 7.....	8

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzgl.....	bezüglich
bzw. ....	beziehungsweise
inkl. ....	inklusive
Nr.....	Nummer

**Erledigung des Prüfberichtes**

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog in der Magistratsabteilung 48 die Tierhaltung auf der Deponie Rautenweg einer Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 6. Mai 2014 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 13. Mai 2014, Ausschusszahl 53/14 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

**Kurzfassung des Prüfberichtes**

*Die Magistratsabteilung 48 wird den bei der Prüfung der Tierhaltung von Ziegen auf der Deponie Rautenweg abgegebenen Empfehlungen hinsichtlich der Verbesserung der Unterbringung und der Dokumentation des Gesundheitszustandes nachkommen.*

**Bericht der Magistratsabteilung 48 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen**

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 7 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	6	85,7
In Umsetzung	-	-
Geplant	1	14,3
Nicht geplant	-	-

## **Umsetzungsstand im Einzelnen**

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

### **Empfehlung Nr. 1**

Der Stadtrechnungshof Wien regte an, die Tierkartei und die Aufzeichnungen über die von der Magistratsabteilung 48 gehaltenen Ziegen weiter zu vervollständigen und zu ergänzen.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 48 wird die noch verfügbaren Daten im Ziegenkataster vervollständigen und ordnungsgemäß weiterführen.

#### Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Der Ziegenkataster ist um alle verfügbaren Daten ergänzt und wird weitergeführt.

### **Empfehlung Nr. 2**

Um zu gewährleisten, dass auch bei der zeitlich befristeten getrennten Haltung von weiblichen und männlichen Jungtieren der am Deponiegelände Rautenweg bestehende Ziegenstall den Anforderungen der 1. Tierhaltungsverordnung vollständig entspricht, empfahl der Stadtrechnungshof Wien, in Absprache mit der Magistratsabteilung 60 einen mobilen Unterstand vorzuhalten, wie er bei der mobilen Ziegenhaltung von der Magistratsabteilung 49 Anwendung findet.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Sollten noch Jungtiere am Gelände der Deponie Rautenweg geboren werden, wird ein mobiler Unterstand errichtet.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Aus derzeitiger Sicht ist nicht geplant, noch weitere Jungtiere zu halten. Sollte sich dennoch der Bedarf ergeben, wird kurzfristig ein mobiler Unterstand errichtet.

**Empfehlung Nr. 3**

Der Ziegenstall sollte dahingehend adaptiert werden, damit eine gemäß 1. Tierhaltungsverordnung verpflichtend vorzusehende gesonderte und geschützte Unterbringung von kranken und verletzten Tieren zu jedem Zeitpunkt möglich ist.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die gesonderte und geschützte Unterbringung von kranken und verletzten Tieren wird im nordöstlichen Bereich des Stalles eingerichtet.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die gesonderte und geschützte Unterbringung von kranken und verletzten Tieren ist nun im nordöstlichen Bereich des Stalles möglich.

**Empfehlung Nr. 4**

Der Stadtrechnungshof Wien empfahl, die Aufzeichnungen des von der Magistratsabteilung 48 geführten Strukturplans bzgl. der Aufenthalte der Ziegen in der Tierklinik mit den Daten der diesbezüglichen Rechnungen abzustimmen und zu vervollständigen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Rechnungen der Veterinärmedizinischen Universitätsklinik wurden mit den Aufzeichnungen abgeglichen und korrigiert.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Wie in der oben genannten Stellungnahme erläutert, wurde diese Empfehlung bereits umgesetzt.

**Empfehlung Nr. 5**

Zur nachhaltigen Verbesserung des Gesundheitszustandes der Ziegen empfahl der Stadtrechnungshof Wien, den in den Befunden der Veterinärmedizinischen Universitätsklinik aufgezeichneten Empfehlungen nachzukommen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Den in den Befunden der Veterinärmedizinischen Universitätsklinik angeführten Empfehlungen wird in Zukunft nachgekommen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Den in den Befunden der Veterinärmedizinischen Universitätskliniken angeführten Empfehlungen wird nachgekommen.

**Empfehlung Nr. 6**

Um eine fundierte Beurteilung des Gesundheitszustandes der Ziegen zu gewährleisten, empfahl der Stadtrechnungshof Wien, bei amtstierärztlichen Kontrollen der Magistratsabteilung 60 die Befunde der Klinik für Wiederkäuermedizin heranzuziehen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Befunde der Veterinärmedizinischen Universitätsklinik werden bei amtstierärztlichen Kontrollen vorgelegt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Wie in der oben genannten Stellungnahme erläutert, wird diese Empfehlung laufend umgesetzt.

**Empfehlung Nr. 7**

Der Stadtrechnungshof Wien stellte das Fehlen von Untersuchungen nach festgelegten Plänen fest. Der Stadtrechnungshof Wien empfahl daher, in Abstimmung mit den behandelnden Veterinärmedizinern, geeignete Methoden zu finden, damit die auf der Deponie Rautenweg lebenden Tiere systematischen Untersuchungen mit entsprechender Dokumentation zugeführt werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Mit den behandelnden Tierärzten wird eine geeignete Methode gefunden, die eine systematische Untersuchung mit entsprechender Dokumentation gewährleistet.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Eine Checkliste mit sämtlichen regelmäßig durchzuführenden Aufgaben im Zusammenhang mit der Ziegenhaltung wurde in Abstimmung mit dem behandelnden Tierarzt erarbeitet und angewendet, um zu gewährleisten, dass die Tiere systematisch untersucht (inkl. Dokumentation) werden.



Der Stadtrechnungshofdirektor:

Dr. Peter Pollak, MBA

Wien, im Dezember 2014